Presseinformation

19. Juli 2012

Ikonenmalen auf der Schallaburg

Workshops im Rahmen von „Das Goldene Byzanz & der Orient"

Auf der Schallaburg, wo noch bis 4. November die Ausstellung „Das Goldene Byzanz & der Orient" gezeigt wird, sind u. a. auch besonders prachtvolle und gleichzeitig vielfältige Exemplare jener Ikonen zu sehen, die als künstlerisches Aushängeschild des orthodoxen Christentums gelten, das im byzantinischen Reich seine Wiege hatte.

Ab Montag, 23. Juli, hat man auf der Schallaburg nun die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung selbst Ikonen herzustellen. In zwei sechstägigen Workshops wird dabei entweder bei Peter und Martina Eichhorn die Eitemperatechnik oder bei Johanna Gruber die Enkaustik (Wachsmaltechnik) Schritt für Schritt erlernt. Das Angebot richtet sich sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene. Zur persönlichen Inspiration ist der Zutritt zur Ausstellung während der Dauer des Workshops im Kursbeitrag inkludiert. Zu Kursende besteht zudem die Möglichkeit, die Ikonen im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes auch weihen zu lassen.

Neben den Ikonen vermittelt die Ausstellung „Das Goldene Byzanz & der Orient" den Besuchern auch viele weitere Aspekte byzantinischer Kunst und Kultur und stellt Prachtbauten und Luxusobjekte vor. Auch die alltägliche Welt der Einwohner des Vielvölkerreiches und die wechselseitigen Beziehungen zwischen dem Reich und seinen Nachbarn werden aufgezeigt. Die Entdeckungsreise durch Geschichte und Kultur spannt ihren Bogen von der Neugründung Konstantinopels im Jahr 330 bis zur Eroberung der Stadt durch die Osmanen 1453.

Öffnungszeiten der Ausstellung: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 18 Uhr. Nähere Informationen auf der Schallaburg unter 02754/6317-0, e-mail office@schallaburg.at und http://www.schallaburg.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at